

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der heylig Brotkorb der heil. römischen Reliquien oder würdigen Heiligthumbs Procken

Calvin, Jean

Christlingen [i.e. Straßburg], 1601

Von S. Andrea

[urn:nbn:de:bsz:31-109542](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109542)

Von S. Andrea.

Wenn aber die Partickel so man von S. Andreas hin vnd wieder findet / nur die helffte genommen werden / so bringen sie reichlich ein / was Marthias sonst zu viel hat. Dann zu Rom zu S. Peter / hat er einen Kopff / inn des Grisogoni Kirche eine schulder. Zu S. Eustachio aber eine Rippe / Zum Heiligen Geiste / einen Arm. Zu S. Blasio ein ander Partickel. Zu Aquis Seruijs einen Fuß. Wenn man diß zusammen rechnet so bekompft man zwey viertheil eines ganzes Leibes / wenn sie nur gleich zusammen / oder auff einander künden gesetzt werden.

Von S. Bartholomeo.

Gleich wie aber S. Bartholomeus seine Haut zu Pisis hat gelassen / also hat er auch die ein Hand daselbst verloren. Dazu so weiß ich nicht was für ein Glied seines Leibes er zu Trier gelassen habe. Zu Frenis aber hat er einē Finger vberig. Item zu Rom zu S. Barbara / hat man viel ander Heyligthumb von ihm: Darumb ist er nicht so gar arm / daß er nicht etwas zuviel hette. Die andern Apostel sind nicht vberig reich. Doch hat gleichwol ein jeder seine sonderliche Partickel auch vbrig.

Von S. Philippo.

Sanct Philippus hat einen Fuß vbrig zu Rom zu den heiligen Aposteln / zu S. Barbarn weiß ich nicht / was von ihme noch vbrig sey / desgleichen auch zu Trier.

Von